

Mitgliederversammlung des Vereins Ruderheim des Archigymnasiums zu Soest e. V. am 13. April 2010

Beginn: 20:00 Uhr Ende: 20:55 Uhr
Ort: Archigymnasium (Lehrerzimmer)
Anwesende: 14 Personen lt. Anwesenheitsliste

Herr Dreier begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Mitgliederversammlung 2010.
Er stellt die satzungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.
Es werden keine Ergänzungen zur Tagesordnung gewünscht.

TOP 1: Genehmigung der TO und des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Das auf der Internetseite veröffentlichte Protokoll über die Mitgliederversammlung 2009 wird ohne Veränderungswünsche einstimmig angenommen, ebenso wie die Tagesordnung der heutigen Sitzung.

TOP 2: Berichte des Vorstandes

Einleitend spricht Herr Dreier allen Vorstandsmitgliedern seinen Dank aus für die Unterstützung bei der Leitung des Vereins und bittet Herrn Dziallas um den Vortrag des Finanzberichtes

Als **Kassenwart** führt Herr Dziallas, dass die Bilanz des vergangenen Jahres nicht ganz so gut ausfällt wie in der voran gegangenen Saison 2009, da zwar die Anzahl der Belegungen nicht abgenommen habe, wohl aber die Gruppenstärke. Als Konsequenz möchte Herr Dziallas eine Anpassung der Verträge und den Stornierungsbedingungen vornehmen, damit nicht ganz kurzfristig die Gruppenstärke unvertretbar reduziert wird, gleichzeitig aber die Aufnahme einer anderen stärkeren Gruppe bestanden hätte.

Bemerkenswert ist auch der Kostenanstieg bei Wasser und Energie.

Die aus der Belegung zu erwartenden Einnahmen sollen voll in die Renovierung des Hauses fließen. Ab April 2010 ist mit der Sparkasse Soest ein neuer Darlehnsvertrag abgeschlossen worden, der in seinem Kreditvolumen um 15.000 € auf insgesamt 50.000 € erhöht wurde und für den eine feste Tilgungsrate von 400 € vereinbart wurde, so dass die Laufzeit mit ca. 14 Jahre überschaubar bleibt.

Über die Renovierung des Steinhauses berichtet Herr Krasser, dass nur noch geringe Nacharbeiten zu leisten seien. Die Fa. Dülberg habe gut im Sanitärbereich gearbeitet.

Das Problem der feuchten Nordwand wurde dadurch gelöst, dass die neuen Fliesen auf einem vorgelagerten Lattengerüst aufgebracht wurden, das hinterlüftet ist, so dass abschließend nur noch die Wand von außen trocken gelegt werden muss.

Freiwilligenaktion?

Hinsichtlich der Belegung berichtet Herr Krasser von kleinen Einbußen im Frühjahr (2 englische Klassen weniger); der Rest der Sommersaison sei aber gut ausgebucht. Wünschenswert sei eine Belegung der Häuser auch im Winter, da die Räume in jedem Fall durch Heizen geschützt werden müssten.

Die neue Webseite ist jetzt eingerichtet worden und kann von Thomas Düllmann gepflegt werden, auch wenn die Darstellung des Belegungsplanes nicht so einfach ist wie ursprünglich gedacht. Im Zusammenhang mit dieser Werbemöglichkeit erinnert Desirée Holz an die Anfertigung der versprochenen Flyer.

Mängel in dem Einladungsverfahren werden diskutiert mit dem Hinweis, dass die Soester Vereinsnachrichten nicht in der ganzen Börde veröffentlicht werden. Die Einladungen sollen an die bekannten e-mail-Adressen der Mitglieder versandt werden. Herr Roß regt die Erinnerung in der 2. Zeile der Kontauszüge an, die für den Beitragseinzug verwendet werden.

TOP 3 Entlastung

Herr Siegfried Dziallas stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstands. Dem Antrag wird einstimmig entsprochen.

TOP 4 Haushaltsplan 2009

Herr Dziallas führt aus, dass nach der Abrechnung der Renovierung kein weiterer finanzieller Spielraum besteht für weitere Projekte. Die durch die Renovierung anfallenden Kosten werden den Rahmen der Rücklagen zusammen mit dem Kredit um ca. 5 – 10.000 € übersteigen. Diese Mehrkosten müssen aus dem diesjährigen Belegungserlös getragen werden.

Die dringend anstehende Renovierung des Westgiebels des Steinhauses muss deshalb ins nächste Jahr verschoben werden.

TOP 7 Verschiedenes

Herr Brisken schlägt zur weiteren Ertragssteigerung eine Erhöhung der der Belegungssätze für Nicht-Mitglieder vor, damit die Mitgliedschaft für die Schüler des Archigymnasiums noch attraktiver wird. Hierüber soll in der nächsten Vorstandssitzung beraten werden.

Des weiteren möchte Herr Dreier für eine Mitgliedschaft in den Klassen 6 werben, bevor sie dieses Jahr ins Landheim gehen. Zusätzlich möchte er einen Tag der offenen Tür einrichten, evtl. i.V.m. einem sportlichen Ereignis wie etwa einer Ruderregatta.

Ähnlich wie die Schule im Sportbereich mit dem Volleyballverband kooperiert, möchte Herr Dreier auch Kontakt mit dem Ruderverband NRW herstellen.

Zur Erheiterung aller berichtet Herr Krasser von einem Feueralarm ausgerechnet am Karfreitag, der durch die Verschmutzung der Feuermelder ausgelöst wurde, die durch den Staub beim Fliesenschneiden entstanden war. Vier Löschzüge waren erschienen!

gez. Friedrich Lohmann

gez. Heinrich Dreier

.....
Schriftführer

.....
Vorsitzender